

Rathaus/Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 22 75
kanzlei@sk.so.ch

Medienmitteilung

Ja zur neuen Schulgeldvereinbarung für die Höheren Fachschulen

Solothurn, 16. November 2010 – Der Regierungsrat begrüsst in seiner Stellungnahme an die Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) deren Entwurf für die Interkantonale Vereinbarung über die Beiträge an Bildungsgänge der Höheren Fachschulen (HFSV).

Nach dem Hochschulbereich (Universitäre Hochschulen, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen) soll nun auch für die Höheren Fachschulen ein landesweit geltendes Schulgeldabkommen geschaffen werden, welches den Studierenden grundsätzlich die freie Wahl der Schule eröffnet. Für den Regierungsrat ist dies ein wichtiger Schritt zur bildungspolitisch angemessenen Positionierung der Höheren Fachschulen.

Er erachtet den vorgesehenen Rahmen für die Beiträge von 50% - 60% der durchschnittlichen Lehrgangskosten als richtig. Um den Besonderheiten der verschiedenen Fachbereiche Rechnung zu tragen, soll es aber möglich sein, dass die Kantone einzelnen Schulen zusätzliche Beiträge zukommen lassen. Darunter fallen insbesondere die von ihnen getragenen oder unterstützten Schulen.

Die von dieser Vereinbarung nicht erfassten Vorbereitungskurse für die Berufsprüfungen und Höheren Fachprüfungen sollen weiterhin mittels der heutigen Interkantonalen Fachschulvereinbarung von den Kantonen mitfinan-

ziert werden. Es soll jedoch auch für diesen Bereich der Höheren Berufsbildung eine neue Vereinbarung ausgearbeitet werden.

Weitere Auskünfte erteilt:

Andreas Brand, Chef Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen,
032 627 29 62